

**SLKK**

*vernünftig versichert: die  
ehemalige Schweizerische  
Lehrerkrankenkasse*



Geschäftsbericht der  
SLKK VERSICHERUNGEN

2024

# *5 Gründe, warum Waldspaziergänge gesund sind.*

Sicher gibt es weit mehr als fünf gute Gründe für einen Waldspaziergang. Jeder Spaziergang im Grünen ist ein einzigartiges, achtsames Erlebnis, das Körper und Geist guttut – ganz ohne dass es einer Erklärung bedarf. Dennoch ist die positive Wirkung des Waldes auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden enorm.

# Vorwort

## Geschäftsbericht 2024

*Liebe Kundinnen und Kunden der SLKK*

*Wir blicken auf ein spannendes Geschäftsjahr zurück.*

Im Bereich der Zusatzversicherungen konnten wir wie in den Vorjahren ein erfreuliches finanzielles Ergebnis ausweisen. Allerdings konnten wir in diesem Geschäftsbereich 2024 kein Wachstum erzielen. Aufgrund des Kosten- und Leistungsanstiegs in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung stagniert die Nachfrage nach Zusatzversicherungen. Mit neuen Produkten und Dienstleistungen wollen wir das Zusatzversicherungsgeschäft in naher Zukunft wieder beleben.

Die Rückkehr zu einem moderaten und langfristig orientierten Wachstum ist ein zentrales Kernelement unserer Strategie. Um dieses Wachstum zu sichern und auszubauen, ist es für uns zentral, unseren Kundinnen und Kunden moderne und nützliche Dienstleistungen anzubieten, die unseren persönlichen Service ergänzen und zu einer hohen Kundenbindung und -zufriedenheit beitragen.

Dies schaffen wir unter anderem mit dem Einsatz moderner IT. Denn durch die Nutzung moderner Systeme kann auch eine mittelgrosse VERSICHERUNG wie die SLKK einen attraktiven Markt-

auftritt erreichen. Darüber hinaus ermöglicht uns die Technologie, trotz der zunehmenden Regulierung, schlank und effizient zu bleiben.

Im Jahr 2024 wurden sämtliche Voraussetzungen geschaffen, um einen wichtigen Meilenstein zu erreichen – die Einführung des ERP-Systems Siddhartha zum Jahreswechsel 2024/2025.

Im Namen des Vorstands bedanke ich mich herzlich bei Roland Kleiner und dem gesamten Team der SLKK für das grossartige Engagement. Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, danke ich für die langjährige Treue zu unseren Genossenschaften.

Herzliche Grüsse  
Felix L'Orange

**«Wir engagieren  
uns leidenschaftlich  
für unkomplizierte,  
verlässliche und  
flinke Lösungen, die  
begeistern!»**

Felix L'Orange  
Präsident

Roland Kleiner  
Direktor



# 1.

## *Waldluft ist gesund*

Schon Oma wusste es: Die Luft im Wald tut gut! Waldluft ist Balsam für die Atemwege. Warum? Ganz einfach: Je weiter man sich von der Stadt entfernt, desto sauberer wird die Luft. Im Wald ist die Feinstaubbelastung deutlich geringer. Das macht sich direkt bemerkbar: Die bessere Luft im Wald verbessert die Elastizität der Blutgefäße und die Lungenkapazität. Dadurch sinken der Blutdruck und die Herzfrequenz.



# Inhalt

## Geschäftsbericht 2024

6	I. Lagebericht
7	II. Finanz- und Vermögenslage der SLKK VERSICHERUNGEN
8	III. Risikobericht
11	In Kürze   Zahlen und Fakten
12	Bilanz
13	Erfolgsrechnung
14	Geldflussrechnung
15	Eigenkapitalnachweis
17	Anhang zur Jahresrechnung
17	1. Erläuterungen der Bewertungsgrundlagen und der Bewertungsgrundsätze
21	2. Erläuterungen zur Bilanz
25	3. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung
29	4. Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasing-/Mietverbindlichkeiten
29	5. Transaktionen mit nahestehenden Organisationen und Personen
29	6. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten
29	7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
29	8. Stille Reserven
30	Antrag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzerfolgs
31	Bericht der Revisionsstelle
34	Unser Jahr 2024   Highlights
36	Organisation

Ausgabe Mai 2025

### Realisation

Tamara Wittmer | designplus.ch

### Herausgeber

KRANKENKASSE SLKK  
Hofwiesenstrasse 370, 8050 Zürich  
info@slkk.ch | 044 368 70 30  
[www.slkk.ch](http://www.slkk.ch)

*Wir setzen  
auf innovative  
Lösungen, um die  
Dienstleistungs-  
qualität  
zu verbessern.*

## I. Lagebericht

### **Digitalisierung und Neuorientierung**

Das Jahr 2024 markierte für die SLKK einen Wendepunkt, der durch zwei zentrale Initiativen geprägt wurde: die umfassende Digitalisierung und eine strategische Neuorientierung, welche die Position der SLKK als zukunftsorientierten und kundennahen Krankenversicherer weiter stärkt.

Primär ging es um die Effizienzsteigerung in allen Geschäftsbereichen und den messbaren Mehrwert für die versicherte Kundschaft. Dazu gehören die Etablierung einer modernen, agilen IT-Infrastruktur und eines cloudbasierten Kernsystems zur Verwaltung von Versicherungsdaten und Prozessen. Ebenso tragend ist der Aufbau des Webportals inklusive dazugehöriger Scanning-App für unsere Kundinnen und Kunden, mit diversen Funktionen, wie beispielsweise digitale Schadenmeldungen, Vertragsänderungen sowie Zugriff auf Versicherungsdaten und Leistungen. Dadurch wird die Automatisierung diverser Geschäftsprozesse und somit die Reduzierung der Durchlaufzeiten in der Leistungsausrichtung erreicht. Erwähnenswert dabei ist trotz dieser Massnahmen die Reduktion der IT-Kosten.

Die SLKK hat im Jahr 2024 einen weitreichenden Beschluss gefasst: Ab 2026 führt die SLKK ein neues Corporate Design und eine neue Corporate Identity ein. Dies umfasst die visuellen Elemente, die das Erscheinungsbild prägen, wie beispielsweise das Logo, die Farbgestaltung, die Typografie und das Layout der digitalen Medien.

### **Partnerschaft**

Die bereits im vergangenen Jahr erwähnte, sehr gute Zusammenarbeit mit dem RVK in Luzern wurde intensiviert: 2024 hat die SLKK die aktive Mitgliedschaft im RVK mit Wirkung per Mitte 2025 beschlossen, was die Position der SLKK als innovativen und kundenorientierten Krankenversicherer weiter stärken wird. Dies unterstreicht die weiteren Partnerschaften mit Sumex AG (ERP) und First Frame (cloudbasierte IT), welche 2024 eingegangen werden konnten.

### **Aussergewöhnliche Ereignisse**

Im Berichtsjahr 2024 wurden keine aussergewöhnlichen Ereignisse verzeichnet.

### **Zukunft**

Die SLKK hat im Jahr 2024 mit der Digitalisierungsoffensive und der strategischen Neuorientierung wichtige Weichen für die Zukunft gestellt. Für das Jahr 2025 wird die Digitalisierung weiter vorangetrieben und das Angebot an digitalen Gesundheitsdienstleistungen ausgebaut. Zudem soll die Unternehmenskultur weiter gefestigt werden, um die Agilität und die Innovationskraft des Unternehmens zu stärken.

*Wir sind  
für Sie da –  
digital und  
persönlich.*

## II. Finanz- und Vermögenslage

### Prämien

Die Prämien erträge aus den Krankenzusatzversicherungen liegen 3.5 % tiefer als im Vorjahr. Dieser leichte Rückgang ist in erster Linie auf die steigenden Lebenshaltungskosten sowie auf die stetig steigenden Krankenkassenprämien zurückzuführen.

### Leistungen

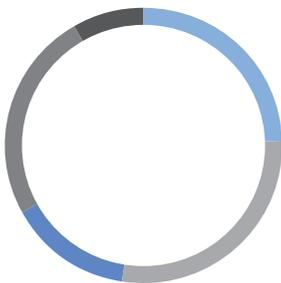
Trotz einer gut etablierten Kostenkontrolle mussten wir, im Verhältnis zum Vorjahr, eine Kostensteigerung von 5.65% hinnehmen. Entgegen dem Vorjahr fielen hier die Leistungen im stationären Bereich überraschend hoch aus.

### Verwaltungsaufwand

Die Digitalisierung stand im Jahr 2024 im Fokus der SLKK. Mit einem sehr hohen Zeitaufwand wurde die Einführung des neuen ERP-Systems und Kundenportals per 1.1.2025 vorangetrieben. Eine optimale Planung sowie ein motiviertes Team haben dazu geführt, dass sich der Verwaltungsaufwand weiterhin im Rahmen der Vorjahre bewegt.

### Kapitalanlagen

Die Verantwortung gegenüber Ihnen als unseren Kundinnen und Kunden ist bei uns zentral. Deshalb verzichten wir weiterhin darauf, in riskante Anlagen zu investieren. Obwohl die SLKK eine vorsichtige Anlagestrategie betreibt, konnten wir wiederum auf ein positives Börsenjahr zurückblicken. Rücksetzer in der Aufwärtsbewegung unserer Kapitalanlagen konnten dank Meldungen von Zinssenkungen sowie der positiven wirtschaftlichen Impulse aus den USA wettgemacht werden.



### *Brutto-Schadenquote 2024*

69.45 %	Medico
78.42 %	QualiCare
40.74 %	Zahnpflege
69.50 %	Spitalzusatz
23.30 %	Superflex

### III. Risikobericht

#### Risikomanagement

Auch im Geschäftsjahr 2024 war das Ziel, Transparenz bezüglich der Risikosituation zu schaffen und frühzeitig Massnahmen zur Risikominderung einzuleiten.

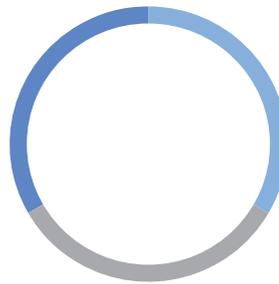
Das Risikoregelwerk wurde mit dem neuen Risikoreglement und der aktualisierten Risikoweisung erweitert. Dies stärkt die systematische Identifikation, Steuerung, Bewertung und Überwachung von Risiken. Somit wird gewährleistet, dass die Risiken in allen Bereichen der SLKK proaktiv gesteuert werden, was die Resilienz und ein hohes Risikobewusstsein innerhalb des Unternehmens sichert.

#### Risikoprofil

Im Zuge der Veränderungen hat die SLKK ihr Risikoprofil, basierend auf Erkenntnissen aus Revisionen, internen Analysen und Branchenentwicklungen, neu bewertet. Das aktualisierte Risikoprofil umfasst weiterhin strategische und operative Risiken, die in sieben Hauptkategorien unterteilt sind.

Die strategischen Risiken, insbesondere im Zusammenhang mit wirtschaftlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen, sowie neu entstehende Risiken erfordern eine kontinuierliche Analyse und eine proaktive Steuerung. Während externe Einflussfaktoren nur begrenzt beeinflussbar sind, kann die SLKK intern steuerbare Risiken durch gezielte Massnahmen effektiv begrenzen. Ein etabliertes Vorfall-Managementsystem identifiziert mögliche Auswirkungen und steuert sie durch entsprechende Massnahmen.

*Zur Stärkung  
der Corporate  
Governance  
setzen wir weiter-  
hin auf das Drei-  
Linien-Modell.*



#### *Erste Linie*

- Operative Geschäftsbereiche
- Primäre Verantwortung für das Risikomanagement

#### *Zweite Linie*

- Risikomanagement und Compliance
- Überwachung der Einhaltung regulatorischer und interner Vorgaben

#### *Dritte Linie*

- Die unabhängige interne Revision als Kontrollinstrument des Vorstandes

*Die Risiken  
sind in sieben  
Hauptkategorien  
gegliedert.*



Mit zunehmender Digitalisierung stellen auch IT-Risiken eine wachsende Herausforderung dar. Durch den Einsatz moderner IT General Controls (ITGC) wird sichergestellt, dass IT-Sicherheitsstandards eingehalten und potenzielle Bedrohungen effektiv kontrolliert werden. Aus diesem Grund setzt die SLKK auf den neuen IT-Dienstleister, der eine stabilere und sicherere IT-Umgebung gewährleistet.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Compliance, da Verstöße eine grosse Gefahr darstellen können. Um diesen Risiken vorzubeugen, setzt die SLKK auf präventive Schulungen und korrektive Massnahmen.

Das versicherungstechnische Risiko, insbesondere die Unsicherheit künftiger Schadenaufwände, erfordert eine präzise Analyse und Steuerung. Die SLKK begegnet diesem Risiko mit vorausschauenden Massnahmen und einer strikten Überwachung ihrer Solvenz, um die finanzielle Stabilität zu gewährleisten.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist das Reputationsrisiko. In einer zunehmend digitalen Welt, die nachhaltiges und langfristig orientiertes Wachstum ermöglicht, kann bereits eine kleine Unstimmigkeit in der Kundenkommunikation oder ein Sicherheitsvorfall das Vertrauen der Versicherten erheblich beeinträchtigen. Daher setzt die SLKK verstärkt auf präventive Massnahmen in allen Bereichen.

#### **Internes Kontrollsystem (IKS)**

Im Geschäftsjahr 2024 hat die SLKK ihr internes Kontrollsystem (IKS) im Zuge der Transformation und des strategischen Wachstums angepasst, um die Effizienz und Wirksamkeit der Geschäftsprozesse weiter zu steigern. Das überarbeitete IKS ist seit Ende 2024 im Einsatz und umfasst alle internen Kontrollen sowie Massnahmen zur operativen Risikoüberwachung. Zudem wird es in einem neuen Tool umgesetzt, das eine effizientere Verwaltung und Überprüfung der Kontrollen ermöglicht. Als wesentlicher Bestandteil des Risikomanagements unterstützt das IKS die Zielfestlegung, die Identifikation und die Steuerung von Risiken.

# 2.

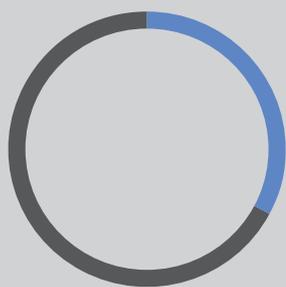
## *Ein Waldspaziergang stärkt das Immunsystem*

Bewegung an der frischen Luft stärkt das Immunsystem – und im Wald gleich doppelt! Forscher haben herausgefunden, dass Waldluft die Anzahl aktiver Immunzellen messbar erhöht. Der Grund dafür sind Terpene, natürliche Botenstoffe, die Pflanzen abgeben, um sich vor Schädlingen zu schützen. In einer Studie schlief eine Gruppe von Probanden in Zimmern mit terpenreicher Luft, die anderen in normaler Umgebung. Das Ergebnis: Die Immunzellen der ersten Gruppe waren am nächsten Tag deutlich aktiver. Die Forscher vermuten, dass bereits zwei volle Tage im Wald pro Monat das Immunsystem nachhaltig stärken – besonders im Sommer, wenn die Terpenkonzentration am höchsten ist.



# In Kürze

## Zahlen und Fakten



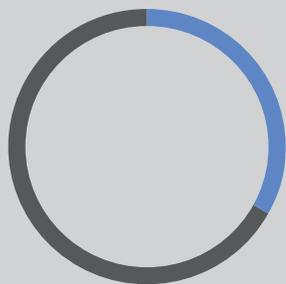
### Prämieneinnahmen

33.05 %

Prämieneinnahmen ambulante Produkte

66.95 %

Prämieneinnahmen stationäre Produkte



### Aufwände

33.33 %

Aufwände ambulante Produkte

66.67 %

Aufwände stationäre Produkte

## Wofür ist der Wald wichtig?

- 1.** Bäume produzieren die Luft, die wir atmen
- 2.** Der Wald bietet Tieren eine Lebensgrundlage
- 3.** Der Wald gilt als Lebensraum vieler Pflanzen
- 4.** Wälder schenken dem Menschen nützliche Ressourcen
- 5.** Der Wald speichert Kohlenstoff und reguliert das Klima
- 6.** Der Wald schützt uns vor zu viel Sonne und Hitze
- 7.** Der Wald ist wichtig für eine reine Luft
- 8.** Wälder halten das Grundwasser sauber
- 9.** Der Wald schützt vor Hochwasser
- 10.** Er schützt vor Erosion und weiteren Umweltrisiken
- 11.** Der Wald entspannt unsere Sinne – nachweislich
- 12.** Der Wald filtert Lärm

# Bilanz

	Ziffer	31.12.2024	Vorjahr
<b>Aktiven</b>			
Kapitalanlagen		40 190	39 447
– Immobilien		6 137	6 316
– Festverzinsliche Wertpapiere		25 119	25 809
– Aktien		8 764	6 998
– Übrige Kapitalanlagen	2.1	5 775	5 929
– Wertschwankungsrückstellungen		- 2 850	- 2 850
– Schwankungsreserve		- 2 755	- 2 755
Flüssige Mittel		11 150	9 068
Sachanlagen	2.2	1	4
Immaterielle Anlagen	2.3	256	0
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2.4	3 477	4 784
Sonstige Forderungen		168	165
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.5	477	494
<b>Total Aktiven</b>		<b>55 719</b>	<b>53 961</b>
<b>Passiven</b>			
<b>Fremdkapital</b>			
Versicherungstechnische Rückstellungen	2.6	20 995	21 772
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	2.7	1 460	1 703
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2.8	3 283	2 979
Sonstige Verbindlichkeiten		329	84
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.9	726	539
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>26 793</b>	<b>27 077</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Garantiekapital (statutarische Reserven)		8 000	8 000
Organisationsfonds		2 000	2 000
Gewinnreserven		16 886	16 060
Jahresgewinn/-verlust		2 041	825
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>28 926</b>	<b>26 885</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>55 719</b>	<b>53 961</b>

## Beträge in TCHF

Wo nicht anders erwähnt, sind alle im Geschäftsbericht aufgeführten Beträge in TCHF und gerundet (daher kann eine minimale Differenz bei den Totalbeträgen entstehen).

# Erfolgsrechnung

	Ziffer	2024	Vorjahr
Bruttoprämie			
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		9 000	9 255
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		944	955
<b>Total Erträge aus dem Versicherungsgeschäft</b>		<b>9 944</b>	<b>10 210</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		- 6 320	- 5 968
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	3.1	777	784
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle</b>		<b>- 5 543</b>	<b>- 5 184</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		- 2 659	- 3 512
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen		- 1 324	- 1 126
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>- 9 526</b>	<b>- 9 823</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	3.5	4 282	2 816
Aufwendungen für Kapitalanlagen	3.6	- 2 084	- 2 278
<b>Kapitalanlageergebnis</b>		<b>2 197</b>	<b>538</b>
Periodenfremder Aufwand		0	- 2
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>2 616</b>	<b>923</b>
Direkte Steuern		- 576	- 98
<b>Gewinn/Verlust</b>		<b>2 041</b>	<b>825</b>

## Erfolg aus Kapitalanlagen

2024 **+ 2.197 Mio.**

2023 **+ 0.538 Mio.**

# Geldflussrechnung

	Ziffer	2024	Vorjahr
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>			
Gewinn/Verlust		2 041	825
Abschreibung/Zuschreibung auf			
– Kapitalanlagen		- 779	257
– Sachanlagen	2.2/2.3	3	13
– Immaterielle Anlagen		0	631
Zunahme/Abnahme von			
– Versicherungstechnischen Rückstellungen auf eigene Rechnung	2.6	- 777	- 784
– Nicht versicherungstechnischen Rückstellungen auf eigene Rechnung	2.7	- 243	- 310
Zunahme/Abnahme von			
– Rechnungsabgrenzungen (aktiv)	2.5	17	194
– Forderungen		1 304	2 797
– Rechnungsabgrenzungen (passiv)	2.9	187	196
– Verbindlichkeiten		548	- 12
<b>Geldzu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeiten</b>		<b>2 303</b>	<b>3 807</b>
<b>Geldfluss aus Investitionsbereich</b>			
– Veränderung Kapitalanlagen		36	- 338
– Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		0	0
– Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagen		- 256	- 61
<b>Geldzu-/Geldabfluss aus Investitionsbereich</b>		<b>- 220</b>	<b>- 399</b>
<b>Total Geldfluss</b>		<b>2 082</b>	<b>3 407</b>
<b>Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode</b>		<b>9 068</b>	<b>5 661</b>
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		2 082	3 407
<b>Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode</b>		<b>11 150</b>	<b>9 068</b>

# Eigenkapitalnachweis

	Garantie- kapital	Organi- sations- fonds	Gewinn- reserven	Jahres- gewinn/ -verlust	Total
<b>Eigenkapital 01.01.2023</b>	<b>8 000</b>	<b>2 000</b>	<b>16 688</b>	<b>- 628</b>	<b>26 060</b>
Verlustverwendung Vorjahr	0	0	- 628	628	0
Gewinn	0	0	0	825	825
<b>Eigenkapital 31.12.2023</b>	<b>8 000</b>	<b>2 000</b>	<b>16 060</b>	<b>825</b>	<b>26 885</b>
<b>Eigenkapital 01.01.2024</b>	<b>8 000</b>	<b>2 000</b>	<b>16 060</b>	<b>825</b>	<b>26 885</b>
Gewinnverwendung Vorjahr	0	0	825	- 825	0
Gewinn	0	0	0	2 041	2 041
<b>Eigenkapital 31.12.2024</b>	<b>8 000</b>	<b>2 000</b>	<b>16 885</b>	<b>2 041</b>	<b>28 926</b>

# 3.

## *Im Wald spazieren bringt den Stoffwechsel in Schwung*

Bewegung tut immer gut – aber ein Spaziergang im Wald bringt noch zusätzliche Vorteile! Die frische Luft gibt dem Stoffwechsel einen extra Boost. Im Wald spazieren gehen verbrennt ausserdem mehr Kalorien, als man denkt. Dennoch sollte man darauf achten, dass der Spaziergang nicht zur Sportsession wird, sonst bleibt der Erholungseffekt aus.



# Anhang zur Jahresrechnung

Bei der SLKK VERSICHERUNGEN handelt es sich um eine Genossenschaft mit Sitz in Zürich.

## 1. Erläuterungen der Bewertungsgrundlagen und der Bewertungsgrundsätze

### 1.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wird nach den Bestimmungen des neuen schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) und nach der AVO-Finma Mindestgliederung erstellt.

### 1.2 Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31.12. ab.

### 1.3 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

### 1.4 Fremdwährungsumrechnung

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Auf fremde Währung lautende Vermögenswerte werden zum Kurs der Hausbank per 31.12. umgerechnet.

EUR/CHF	0.938422	(Vorjahr 0.929765)
USD/CHF	0.90625	(Vorjahr 0.84165)

### 1.5 Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt grundsätzlich wie folgt: Festverzinsliche Kapitalanlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen werden nach der Kostenamortisationsmethode bewertet. Aktien und ähnliche Anlagen werden zum Marktwert bewertet. Die Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierter Gewinn im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. als nicht realisierter Verlust im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst. Jährlich werden die Buchwerte auf ihre Werthaltigkeit geprüft und gegebenenfalls zusätzlich abgeschrieben.

### Grundstücke und Gebäude

Die Grundstücke und Gebäude werden zum Anschaffungswert bilanziert und linear über 50 Jahre abgeschrieben. Die selbst genutzten Liegenschaften werden als Kapitalanlagen erfasst und bewertet. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen vorgenommen.

### 1.6 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes vorgenommen.

Mobilien:	2 bis 10 Jahre
EDV-Hardware/Netzwerke:	3 bis 10 Jahre

### **1.7 Immaterielle Anlagen**

Diese Position beinhaltet erworbene und selbst erarbeitete Werte ohne physische Existenz. Es handelt sich dabei um EDV-Software sowie Nutzungsrechte. Immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifiziert und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind sowie wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Bewertung der immateriellen Anlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen werden linear vorgenommen.

Nutzungsdauer Software/Softwarelizenzen:  
2 bis 5 Jahre

---

### **1.8 Forderungen**

Die Forderungen gegenüber Dritten werden zu Nominalwerten eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

### **1.9 Forderungen bei nahestehenden Organisationen und Personen**

Die Forderungen bei nahestehenden Organisationen werden zu Nominalwerten eingesetzt und betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen angemessen berücksichtigt.

### **1.10 Flüssige Mittel**

Die flüssigen Mittel werden zu Nominalwerten bewertet.

### **1.11 Versicherungstechnische Rückstellungen**

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten beinhalten. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten mathematisch-statistischen Methoden sowie auf den Kenntnissen der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute. Die übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen werden auf jeden Bilanzstichtag aufgrund der wahrscheinlichen Mittelabflüsse sowie anhand des von der FINMA bewilligten Geschäftsplanes bewertet.

### **1.12 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen**

Die Position wird auf jeden Bilanzstichtag aufgrund der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

### **1.13 Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten werden zu Nominalwerten eingesetzt.

### **1.14 Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen**

Die Rechnungsabgrenzungen enthalten die zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge, welche zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses noch nicht fakturiert wurden (ohne versicherungstechnische Aufwendungen und Erträge), die Marchzinsen aus Kapitalanlagen sowie die wahrscheinlichen Verpflichtungen für Überstunden und Feriensaldi.

### **1.15 Personalvorsorgeverpflichtungen**

Unter Vorsorgeverpflichtungen werden alle Verpflichtungen aus Vorsorgeplänen und Vorsorgeeinrichtungen verstanden, welche Leistungen für Ruhestand, Todesfall und Invalidität erbringen. Die Mitarbeitenden sind Vorsorgeplänen nach schweizerischem Recht angeschlossen. Die Finanzierung dieser Pläne erfolgt in der Regel durch jährliche Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Die SLKK VERSICHERUNGEN hat sich für eine Vollversicherungslösung entschieden. Sämtliche biometrischen Risiken (Invalidität, Tod und Langlebigkeit) sowie das Anlage- und Zinsrisiko sind bei Swiss Life rückgedeckt.

### **1.16 Eigenkapital**

Das Eigenkapital setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

- Garantiekapital (statutarische Reserven)
- Organisationsfonds
- Gewinnreserven
- Jahresgewinn/-verlust

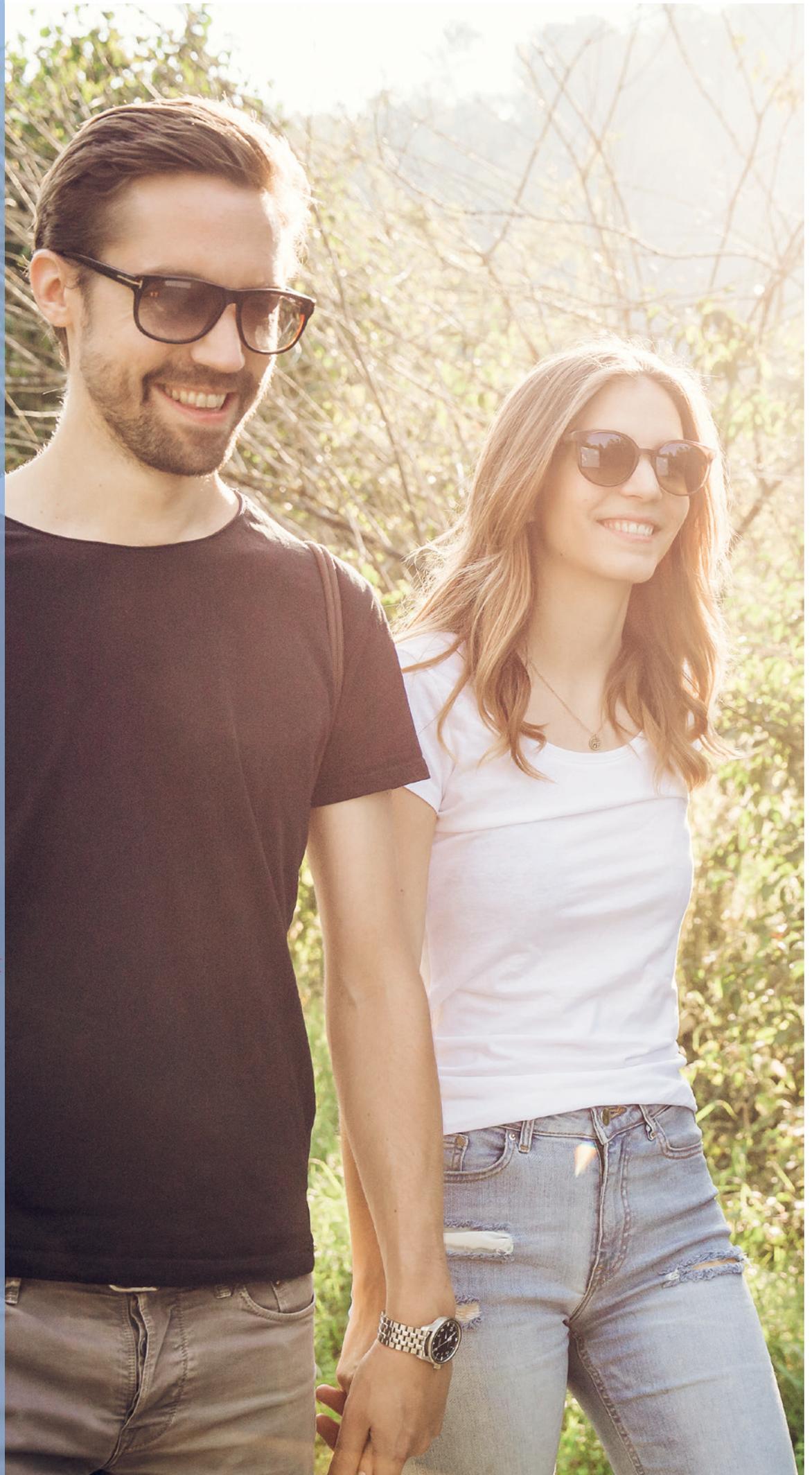
### **1.17 Weitere Anmerkungen**

Es wurde eine Neugliederung der Positionen Flüssige Mittel, Debitoren und Kreditoren vorgenommen inkl. Anpassung der Gliederung des Vorjahres zu Vergleichszwecken. Die Neugliederung hat keine Auswirkung auf das Ergebnis.

# 4.

## *Waldspaziergang bedeutet Pause für die Augen*

Die tägliche Bildschirmzeit steigt – sei es am Rechner, Tablet oder Smartphone. Das bedeutet permanenter Druck für die Augen. Eine Auszeit für die Augen ist jedoch, indem man in die Ferne schaut, verschiedene Strukturen wahrnimmt und natürliche Farben auf sich wirken lässt. Die Augen brauchen genau diese Abwechslung, um langfristig gesund zu bleiben. Ein Spaziergang im Wald ist dabei das perfekte Training – er entspannt und regeneriert zugleich. Vorausgesetzt, das Smartphone bleibt zu Hause.



## 2. Erläuterungen zur Bilanz

### 2.1 Übrige Kapitalanlagen

	31.12.2024	Vorjahr
Anlagefonds: Immobilien	1 077	1 121
Anlagefonds: Aktien	1 743	1 292
Anlagefonds: Obligationen	1 402	2 248
Anlagefonds: Geldmarkt	1 552	1 268
<b>Total</b>	<b>5 775</b>	<b>5 929</b>

### 2.2 Sachanlagen

	Mobilien	EDV-Anlagen	Total
Anschaffungswert 01.01.2023	297	214	511
Zugänge	0	0	0
Abgänge	0	0	0
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>297</b>	<b>214</b>	<b>511</b>
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2023	283	211	494
Abschreibungen planmässig	11	2	13
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	0
Abgänge	0	0	0
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>294</b>	<b>213</b>	<b>507</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2023</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
Anschaffungswert 01.01.2024	297	214	511
Zugänge	0	0	0
Abgänge	129	211	340
<b>Stand 31.12.2024</b>	<b>168</b>	<b>3</b>	<b>171</b>
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2024	294	213	507
Abschreibungen planmässig	2	1	3
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	0
Abgänge	129	211	340
<b>Stand 31.12.2024</b>	<b>167</b>	<b>3</b>	<b>170</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2024</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>

### 2.3 Immaterielle Anlagen

	Erworbene Software	Total Software
Anschaffungswert 01.01.2023	589	589
Zugänge	61	61
Abgänge	0	0
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>650</b>	<b>650</b>
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2023	19	19
Abschreibungen planmässig	0	0
Abschreibungen ausserplanmässig	631	631
Abgänge	0	0
<b>Stand 31.12.2023</b>	<b>650</b>	<b>650</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2023</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Anschaffungswert 01.01.2024	650	650
Zugänge	256	256
Abgänge	- 650	- 650
<b>Stand 31.12.2024</b>	<b>256</b>	<b>256</b>
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2024	650	650
Abschreibungen planmässig	0	0
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0
Abgänge	- 650	- 650
<b>Stand 31.12.2024</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2024</b>	<b>256</b>	<b>256</b>

## 2.4 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

Die Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2024	Vorjahr
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmer	144	72
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	3 333	4 712
<b>Total</b>	<b>3 477</b>	<b>4 784</b>

Darin enthalten sind folgende Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen und Personen:

	31.12.2024	Vorjahr
Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen und Personen	3 115	4 549
<b>Total</b>	<b>3 115</b>	<b>4 549</b>

Die Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen und Personen betreffen vollumfänglich die Genossenschaft KRANKENKASSE SLKK.

## 2.5 Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2024	Vorjahr
Marchzinsen	63	65
Übrige Abgrenzungen	414	429
<b>Total</b>	<b>477</b>	<b>494</b>

## 2.6 Versicherungstechnische Rückstellungen

Dabei handelt es sich um die erwarteten zukünftigen Mittelabflüsse aus vergangenen Schadenereignissen. Die Berechnung erfolgt gemäss den von der FINMA genehmigten Geschäftsplänen.

	31.12.2024	Vorjahr
Schaden- und Leistungsrückstellungen	2 324	2 346
Schwankungsrückstellungen	5 266	6 146
Alterungsrückstellungen	8 160	8 000
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	5 245	5 280
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	0	0
<b>Total</b>	<b>20 995</b>	<b>21 772</b>

## 2.7 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

	31.12.2024	Vorjahr
Renovationsrückstellung Geschäftsliegenschaft	1 051	1 203
Marketingrückstellung	409	500
<b>Total</b>	<b>1 460</b>	<b>1 703</b>

## 2.8 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2024	Vorjahr
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer	2 879	2 758
Übrige Verbindlichkeiten	404	221
<b>Total</b>	<b>3 283</b>	<b>2 979</b>

## 2.9 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2024	Vorjahr
Abgegrenzte Mieten Anlageliegenschaften	14	14
Revisionskosten	14	35
Direkte Steuer	464	17
Ferien und Überzeit	93	38
Provision und Courtagen	0	0
Übrige Abgrenzungen	141	435
<b>Total</b>	<b>726</b>	<b>539</b>

## 2.10 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die SLKK VERSICHERUNGEN hat sich für eine Vollversicherungslösung entschieden. Sämtliche biometrischen Risiken (Invalidität, Tod und Langlebigkeit) sowie das Anlage- und Zinsrisiko sind bei Swiss Life rückgedeckt. Per 31.12.2024 besteht kein offener Betrag gegenüber der Vorsorgeeinrichtung.

### 3. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

#### 3.1 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

	2024	Vorjahr
Veränderung der Rückstellung für Versicherungsleistungen	- 22	97
Alterungsrückstellungen	160	0
Veränderung der Schwankungsrückstellungen bei Produkten	- 880	- 924
Veränderungen der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	- 35	43
Veränderung Schwankungsrückstellungen der Rückversicherung	0	287
Veränderungen der Rückstellung der Rückversicherung	0	- 287
<b>Total</b>	<b>- 777</b>	<b>- 784</b>

#### 3.2 Honorare der Revisionsstelle

	2024	Vorjahr
Externe Revisionsdienstleistungen	44	51
Interne Revisionsdienstleistungen	18	21
<b>Netto-Leistungen</b>	<b>62</b>	<b>72</b>

#### 3.3 Personalaufwand/Vollzeitstellen

Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2024 beträgt 1 735 TCHF (2023: 1 801 TCHF) und ist in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten.

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr bei 10–15 Stellen.

#### 3.4 Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Anlagen

	2024	Vorjahr
Sachanlagen	2	12
Immaterielle Vermögenswerte	1	631
<b>Total</b>	<b>3</b>	<b>643</b>

### 3.5 Ertrag aus Kapitalanlagen

	Immobilien	Festver- zinsliche Wertpapiere	Aktien	Übrige Kapital- anlagen	Flüssige Mittel	Total
Erträge aus Kapitalanlagen 2023						
Erträge	481	131	264	81	94	1 052
Realisierte Gewinne	0	34	177	2	0	213
Nicht realisierte Gewinne	0	1 027	342	183	0	1 551
<b>Total Erträge 2023</b>	<b>481</b>	<b>1 192</b>	<b>783</b>	<b>266</b>	<b>94</b>	<b>2 816</b>
<b>Total Erträge aus Kapitalanlagen 2023</b>						<b>2 816</b>
Erträge aus Kapitalanlagen 2024						
Erträge	478	180	169	48	165	1 041
Realisierte Gewinne	0	98	449	310	0	857
Nicht realisierte Gewinne	0	994	1 285	104	0	2 383
<b>Total Erträge 2024</b>	<b>478</b>	<b>1 272</b>	<b>1 903</b>	<b>463</b>	<b>165</b>	<b>4 282</b>
<b>Total Erträge aus Kapitalanlagen 2024</b>						<b>4 282</b>

### 3.6 Aufwand aus Kapitalanlagen

	Immobilien	Festver- zinsliche Wertpapiere	Aktien	Übrige Kapital- anlagen	Flüssige Mittel	Total
Aufwände aus Kapitalanlagen 2023						
Laufende Aufwände	112	46	45	45	0	248
Abschreibungen/ Wertberichtigungen	179	0	0	0	0	179
Realisierte Verluste	0	0	113	0	109	222
Nicht realisierte Verluste	0	1 027	597	5	0	1 629
<b>Total Aufwände 2023</b>	<b>291</b>	<b>1 073</b>	<b>755</b>	<b>50</b>	<b>109</b>	<b>2 278</b>
<b>Veränderung Schwankungsreserven</b>						<b>0</b>
<b>Total Aufwände aus Kapitalanlagen 2023</b>						<b>2 278</b>
Aufwände aus Kapitalanlagen 2024						
Laufende Aufwände	70	55	55	55	0	235
Abschreibungen/ Wertberichtigungen	179	0	0	0	0	179
Realisierte Verluste	0	74	73	20	77	245
Nicht realisierte Verluste	0	1 141	246	39	0	1 426
<b>Total Aufwände 2024</b>	<b>249</b>	<b>1 270</b>	<b>374</b>	<b>114</b>	<b>77</b>	<b>2 084</b>
<b>Veränderung Schwankungsreserven</b>						<b>0</b>
<b>Total Aufwände aus Kapitalanlagen 2024</b>						<b>2 084</b>

# 5.

## *Ein Waldspaziergang senkt Stresshormone*

Stresshormone sind gut, wenn man unter Hochdruck Leistung erbringen muss. Ein dauerhaft erhöhter Cortisolspiegel wirkt sich aber negativ auf die Gesundheit aus. Wissenschaftliche Studien zeigen: Ein Spaziergang im Wald senkt den Stresslevel messbar. Die frische Luft, das Grün der Bäume und die natürliche Umgebung reduzieren das Cortisol, während gleichzeitig Endorphine und das Glückshormon Serotonin ausgeschüttet werden. Kurz gesagt: Waldspaziergänge machen glücklich!



#### **4. Verpfändete Aktiven und nicht bilanzierte Leasing-/Mietverbindlichkeiten**

##### **Verpfändete Aktiven**

Es bestehen keine verpfändeten Aktiven.

##### **Nicht bilanzierte Leasinggeschäfte**

Es bestehen keine nicht bilanzierten Leasinggeschäfte.

##### **Mietverbindlichkeiten**

Es besteht kein befristeter Mietvertrag. Die Geschäftsliegenschaft ist im Besitz der SLKK VERSICHERUNGEN. Mieten werden laufend abgerechnet.

#### **5. Transaktionen mit nahestehenden Organisationen und Personen**

Die SLKK VERSICHERUNGEN und die KRANKENKASSE SLKK werden mit denselben Ressourcen betrieben. Um die Aufteilung der Verwaltungskosten zu definieren, wurde ein Zusammenarbeitsvertrag erarbeitet. Sämtliche Kosten werden ohne Gewinnzuschlag weiterverrechnet. Zudem besteht ein Rückversicherungsvertrag zwischen den beiden Genossenschaften (aktive Rückversicherung in der SLKK VERSICHERUNGEN).

#### **6. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten**

Es sind keine Eventualforderungen oder -verbindlichkeiten bekannt.

#### **7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind uns keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt.

#### **8. Stille Reserven**

Per Bilanzstichtag beträgt die Nettoauflösung der stillen Reserven:

	<b>31.12.2024</b>	<b>Vorjahr</b>
Stille Reserven	TCHF 242	TCHF 311

# Antrag des Vorstandes

## über die Verwendung des Bilanzenerfolgs

*Der Gewinn beläuft sich auf:*  
**CHF 2 041 214.17**

Der Vorstand beantragt an der Delegiertenversammlung die Verwendung des Gewinns gemäss nachfolgender Tabelle:

	31.12.2024	31.12.2023
Vortrag aus dem Vorjahr	0	0
Jahresergebnis	2 041	825
Bilanzgewinn/-verlust	2 041	825
Antrag des Vorstandes über die Verwendung des Bilanzgewinns/-verlustes		
Zuweisung an die Gewinnreserven/Verrechnung mit den Gewinnreserven	2 041	825
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG  
Maagplatz 1  
Postfach  
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11  
www.ey.com/de\_ch

An die Delegiertenversammlung der  
**Genossenschaft SLKK VERSICHERUNGEN, Zürich**

Zürich, 27. März 2025

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Genossenschaft SLKK VERSICHERUNGEN (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 12 bis 30) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



#### Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



#### **Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung**

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



#### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



**Marco Schmid**  
(Qualified Signature)  
Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)



**Nicolas Girard**  
(Qualified Signature)  
Zugelassener Revisionsexperte

# Unser Jahr 2024

## Highlights



KRANKENKASSE  
SLKK

### Wir sind gerne für Sie da

*Wir beraten und betreuen Sie in Fragen zur Kranken- und Unfallversicherung, kompetent und lösungsorientiert.*

*Unser Team besteht aus rund 32 qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die in verschiedenen Fachbereichen wie Leistungen, Finanzen, Marketing und Vertrieb tätig sind.*



UMFRAGE

### Kundenzufriedenheit 2024

Ziel der Umfrage war die Erfahrung der generellen Kundenzufriedenheit sowie betreffend der SLKK-Dienstleistungen und der gewählten Versicherungsprodukte. Insgesamt bewerteten die Teilnehmenden unsere Arbeit im Jahr 2024 als gut bis sehr gut. Weiterführende Informationen:

COMPARIS-LABEL

### Auszeichnungen

Die SLKK gehört zu den wenigen Krankenkassen, die mit dem Comparis-Label «Saubere Kundenwerbung» und «Keine Telefonwerbung» ausgezeichnet wurden. Damit garantieren wir, dass wir weder auf aggressive Telefonanrufe noch auf dubiose Vermittler setzen.





SIDDHARTHA

### *Neues ERP-System für mehr Effizienz*

Die SLKK hat sich mit Fokus auf Sicherheit, Effizienz und Zeitgeist entschieden, das alte System durch ein neues, effizienteres ERP-System, speziell entwickelt für Krankenversicherer, abzulösen.



MYSLKK

### *Webportal «mySLKK»*

Der nächste Schritt im modernen Kundenservice: das Webportal «mySLKK». Mit der smarten Scanning-App und der Integration verschiedener Anwendungen für alle Angelegenheiten zu Ihrer Versicherung bequem von unterwegs aus.



CALINGO

### *Einmal abschließen, doppelt profitieren*

Aufbau von Partnerschaften ausserhalb der Krankenversicherung. Mit Calingo kann über die SLKK für Hunde und Katzen eine Haustierversicherung abgeschlossen werden. Bei Abschluss profitiert der Kunde automatisch von 10% Rabatt auf die SLKK Zusatzversicherungsprodukte.

*«Der digitale Wandel ist keine Option, sondern eine Notwendigkeit – wer sich nicht anpasst, bleibt zurück.»*

*Grundbausteine für ein gesundes Leben:*

*Luft  
Sonne  
Wasser  
Natur  
Ernährung  
Ruhe  
Bewegung  
Lachen*

# Organisation

## SLKK VERSICHERUNGEN

### Vorstand



Patrick  
Lerf

Martina  
Giger

Alfons  
Furger

Felix  
L'Orange

Niels  
Allemann

Jasmin  
Wagner

Cornel  
Borbély

#### **Felix L'Orange**

Präsident Krankenkasse und Versicherungen

#### **Jasmin Wagner**

Vizepräsidentin Krankenkasse

#### **Patrick Lerf**

Vizepräsident Versicherungen

#### **Alfons Furger**

Aktuar Krankenkasse

#### **Martina Giger**

Aktuarin Versicherungen

#### **Cornel Borbély**

Mitglied Krankenkasse

#### **Niels Allemann**

Mitglied Versicherungen

### *Partner/Berater*

IM AUFTRAGSVERHÄLTNIS

#### **Externe Revision**

Ernst & Young AG

#### **Interne Revision**

Acons AG

#### **Aktuarin**

Dr. Marina Sikora  
Stv. Monika Buholzer

#### **EDV**

SemiNet GmbH, Urs Gerli, Wil ZH  
BBT Software AG, Root Längenbold

## *Operativer Geschäftsbereich*



**Roland Kleiner**  
Direktor



**Patricia Gastaldo**  
Stv. Direktorin  
Leiterin Finanzen



**Yanina Zawisla**  
Leiterin Compliance  
Risikomanagement  
Datenschutzberaterin

## *Kader*



**Tiziano Ragusa**  
Leiter Vertrieb



**Carina Seconi**  
Leiterin Marketing



**Daniela Kleger**  
Leiterin Leistungen

## *Wie können wir Ihnen helfen?*

**Allgemeine Fragen:** [info@slkk.ch](mailto:info@slkk.ch)  
**Fragen zu Leistungen:** [leistungen.slkk@hin.ch](mailto:leistungen.slkk@hin.ch)  
**Fragen zur Buchhaltung:** [buchhaltung@slkk.ch](mailto:buchhaltung@slkk.ch)  
**Fragen zur Versicherung:** [id@slkk.ch](mailto:id@slkk.ch)

## *Über uns*



*Die SLKK macht ihre Versicherten fit für alles, was das Leben bringt.  
Mit vernünftiger Beratung «von Mensch zu Mensch»,  
mit nachvollziehbaren, attraktiven Leistungen und mit konstanten,  
fair kalkulierten Prämien.*

## *vernünftig*

Wir beraten unsere Versicherten mit gesundem Menschenverstand und bieten massgeschneiderte Lösungen. Als Genossenschaft müssen wir nicht gewinnorientiert handeln, sondern können uns mit konstanten, fair kalkulierten Prämien dem kurzfristigen Preiskampf entziehen.

## *menschlich*

Die Beziehung zu unseren Versicherten pflegen wir über Generationen, sie folgt der Maxime «von Mensch zu Mensch». Wir kommunizieren offen und ehrlich und setzen uns persönlich für das Wohl des Einzelnen ein.

## *solide*

Wir begleiten unsere Versicherten sicher in die Zukunft: mit einem eingespielten Team und einer stabilen Finanzlage. Unsere attraktiven Leistungen schaffen Vertrauen und sind von hohem Qualitätsbewusstsein geprägt – aufbauend auf unserer über 100-jährigen Geschichte.